

Allreal schafft Werte durch langfristige und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Geschäftstätigkeit

Glattpark, 15. November 2021: Allreal stellt am heutigen Investorentag 2021 die Details zur Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens vor. Die Vision ist klar: Das Immobilienunternehmen will bis im Jahr 2050 mit dem Portfolio der Renditeliegenschaften die CO₂-Neutralität erreichen und bis im Jahr 2030 den Anteil fossiler Brennstoffe beim Energieverbrauch halbieren. Das Unternehmen fokussiert sich auf die Themen, auf die es den grössten Einfluss hat und setzt sich ambitionierte Ziele. Mit dem jüngsten Ausbau der Geschäftsaktivitäten in der Westschweiz hat das Unternehmen das Immobilienportfolio diversifiziert und substanzielles Wachstumspotenzial mit den Entwicklungsliegenschaften in Genf und in der Waadt erworben. Davon werden beide Geschäftsfelder Immobilien und Generalunternehmung profitieren. Allreal schafft so langfristig und nachhaltig Wert für alle Anspruchsgruppen.

Allreal hat eine Nachhaltigkeitsstrategie (ESG) entwickelt, die ambitionierte und konkrete Ziele vorgibt und lässt sich künftig jährlich an diesen messen.

Allreal schafft Werte durch volle CO₂-Neutralität (Environment)

Bis spätestens im Jahr 2050 will Allreal für das Portfolio der Renditeliegenschaften die volle CO₂-Neutralität erreichen. Bis Ende 2022 stellt das Unternehmen deshalb die vollständige Verbrauchserfassung der Renditeliegenschaften sicher und erarbeitet individuelle Objektstrategien. Zudem wird das Unternehmen mit einem breit angelegten Ausbau der Photovoltaikanlagen und der Gebäudeleitsysteme starten. Zur Erreichung des Absenkpfeils werden ab dem Jahr 2022 Teilkompensationen der CO₂-Emissionen vorgenommen.

Einen weiteren Beitrag zur Absenkung der Emissionen soll die aktive Steuerung des Nutzerverhaltens leisten. Neben «Green Lease»-Verträgen gehört die Förderung der Elektromobilität und die Schaffung finanzieller Anreize, um nachhaltiges Nutzerverhalten bei den Mietern zu fördern. Bis im ersten Halbjahr 2024 werden mindestens 20% der Garagenparkplätze mit einer Elektroladestation ausgerüstet (800 Ladestationen).

Mit Blick auf die Tätigkeiten der Generalunternehmung setzt Allreal auf den konsequenten Einsatz von wiederverwendbaren Materialien. Bei Eigenprojekten wird so rasch als möglich der gesamte Lebenszyklus eines Materials berücksichtigt.

Allreal schafft Werte durch die Übernahme von Verantwortung (Social)

Im Bereich Gesellschaft setzt sich Allreal für umfassende Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sowie echte Chancengleichheit ein. Das Unternehmen bietet bereits heute ein attraktives Arbeitsumfeld, das dank der Flexibilisierung der Arbeitszeit (Teilzeitarbeit/Teilpensionierung) die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglicht. Weitere diesbezügliche Massnahmen werden laufend ausgebaut.

In der Projektentwicklung soll mit dem Einsatz eines Architekturbeirats der qualitativ hochstehenden Gestaltung von Lebensräumen grösseres Gewicht geschenkt werden. Im Bereich der Bewirtschaftung von Renditeliegenschaften erarbeitet Allreal zudem eine Wegleitung für eine diskriminierungsfreie Vermietung von Mietwohnungen.

Allreal schafft Werte durch glaubwürdige Unternehmensführung (Governance)

Um die verschiedenen ESG-Massnahmen innerhalb der Organisation voranzutreiben, baut Allreal ein eigenes Nachhaltigkeitsteam auf, das direkt an den CEO rapportiert und somit stärker auf Stufe Unternehmensführung verankert wird. Die Allreal-Berichterstattung zur Nachhaltigkeit wird zudem ab dem Geschäftsjahr 2023 durch die externe Revisionsstelle auditiert.

Zur stärkeren Betonung der langfristigen und auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Geschäftstätigkeit ist die Vergütung der Gruppenleitung in Zukunft auch von der Erreichung von ESG-Zielen abhängig.

Zudem soll der Frauenanteil im Verwaltungsrat bis ins Jahr 2023 weiter erhöht werden.

Diese Medienmitteilung und die Präsentation zum Investorentag 2021 sind elektronisch verfügbar unter: www.allreal.ch

Rückfragen und weitere Auskünfte:

Reto Aregger
Leiter Kommunikation
T 044 319 12 67, M 079 325 55 58
reto.aregger@allreal.ch

Allreal-Gruppe

Allreal kombiniert ein ertragsstabiles Immobilienportfolio mit der Tätigkeit des Generalunternehmers (Entwicklung und Realisation). Der Wert des Immobilienportfolios beläuft sich auf über CHF 5 Milliarden. Im Geschäftsjahr 2020 betrug das von der Generalunternehmung abgewickelte Projektvolumen CHF 363 Millionen. In Zürich, Basel, Bern und Genf beschäftigt das Immobilienunternehmen mehr als 250 Mitarbeitende. Allreal, mit operativem Sitz im Glattpark, ist ausschliesslich in der Schweiz tätig. Die Aktien der Allreal Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert.